



Medienmitteilung

06.07.2009

A4a Anschluss Baar vorübergehend gesperrt

Der Autobahnanschluss Baar wird vom 20. Juli bis zum 8. August 2009 gesperrt. Gründe sind die Sanierung der Fahrbahnoberfläche und der Ausbau des Knotens Süd-/Weststrasse im Zusammenhang mit dem Bau der Nordzufahrt Zug/Baar.

Der Autobahnanschluss Baar weist zahlreiche Verschleisserscheinungen auf, die eine Sanierung dringend nötig machen. Das Bundesamt für Strassen ASTRA hat deshalb in Absprache mit der Baudirektion des Kantons Zug beschlossen, die Instandsetzung mit der Anbindung der Nordzufahrt an den Knoten Süd-/Weststrasse zu verbinden. Die Zusammenlegung dieser Arbeiten bringt zahlreiche Vorteile mit sich, nicht zuletzt für die Autofahrerinnen und Autofahrer. Dank der Koordination können die Behinderungen auf ein Minimum beschränkt werden.

Totalsperrung in verkehrsarmer Zeit

Die vorübergehende Totalsperrung des Autobahnanschlusses Baar von Montag, 20. Juli bis Samstag, 8. August 2009 erlaubt es, die anstehenden Arbeiten ungehindert und in kürzest möglicher Zeit auszuführen. Im Vergleich zu einem etappenweisen Vorgehen mit Teilsperren ist nicht mit sechs Wochen Bauzeit zu rechnen, sondern nur mit der Hälfte. Die Sperrung wird zudem bewusst in die verkehrsärmste Phase der Sommerferien gelegt.

Anschlüsse Cham und Walterswil benutzen

Während der Bauzeit ist beim Anschluss Baar weder das Einfahren auf die Autobahn noch eine Ausfahrt möglich. Den Autofahrenden wird empfohlen, in dieser Zeit die Anschlüsse der A4a in Cham und Walterswil zu benutzen (siehe Planbeilage). Für den PW-Verkehr besteht die Möglichkeit, über die Schochenmühlestrasse in Richtung Cham/Luzern zu gelangen. Der Schwerverkehr kann diese Route wegen Beschränkungen nicht benutzen. Er muss über die Südstrasse in Richtung Zug/Luzern fahren.

Busbetrieb nicht betroffen

Die Verbindungen aus dem Gebiet Neuhof in Richtung Baar, Steinhausen/Cham und Zug sind von der Sperrung nicht betroffen. Das gilt auch für die Busverbindungen im Gebiet Neu-
hof.

Weitere Auskünfte:

Bruno Christen, Projektleiter, Tiefbauamt Zug
Tel. 041 728 53 51; bruno.christen@bd.zg.ch

Beilage:

Karte mit Ausweichrouten